Wohn- und Geschäftshaus

http://www.bauforschung-bw.de/objekt/id/191863127419/

ID: 191863127419 **Datum:** 04.05.2016 **Datenbestand:** Bauforschung und Restaurierung

Objektdaten

Straße:	Kirchstraße
Hausnummer:	69
Postleitzahl:	74354
Stadt-Teilort:	Besigheim
Regierungsbezirk:	Stuttgart
Kreis:	Ludwigsburg (Landkreis)
Gemeinde:	Besigheim
Wohnplatz:	Besigheim
Wohnplatzschlüssel:	8118007001
Flurstücknummer:	*keine*
Historischer Straßenname:	*keiner*
Historische Gebäudenummer:	88
Geo-Koordinaten:	48,9991° nördliche Breite, 9,1433° östliche Länge

Lage des Wohnplatzes

Fotos

Bildbeschreibung:
Nordwestseite 2016

Abbildungsnachweis:
M.Haußmann

Bildbeschreibung:
Nordwestseite um 1930

Abbildungsnachweis:
Stadtarchiv Besigheim

Objektbeziehungen

Ist Gebäudeteil von:

1. Gebäudeteil: Kirchstraße

Besteht aus folgenden Gebäudeteilen:

- *keine Angabe*

Umbauzuordnung

- *keine*

Bauphasen

Kurzbeschreibung der Bau-/Objektgeschichte bzw. Baugestaltungs- und Restaurierungsphasen:

Ehemaliges zweistöckiges Fachwerkwohnhaus auf Steinsockel (Nr. 88), mit Kellergewölbe und Giebeldach, ursprünglich mit eingerichteter Scheuer, um 1804 Umbau des Wohnhauses mit Anbau einer separaten Scheuer (Nr. 88A), 1960 Abbruch des Wohnhauses und der Scheuer (zusammen mit Haus Kirchstraße 71) und Neubau des Wohn- und Geschäftshauses Kirchstraße 69 mit Friseurgeschäft im EG. Der Bereich Kirchstraße 69 ist mindestens schon im 16. Jahrhundert bebaut, wie aus den Lagerbüchern hervorgeht. (a)

1. Bauphase:
(1587)

Das Geistliche Lagerbuch nennt "Allt Michel Eisenkremer" als Zinser für ein "Haus und Hofreithin, oben inn der Statt, zwischen Jerg Jungen Haus, und Melcher Eisenkremers Erben Scheür gelegen, stoßt fornen an die Straßen". Auch das Lagerbuch der Vogtei nennt "Alt Michel Eisenkremer" als Zinser für sein "Haus und Hoffreitin zwischen Jerg Jungen Haus, und dem Allmendgäßlin gelegen, stoßt hinden uf Marx Eisemkremers Scheür, und fornen an die Almend gassen". Als nächster Eigentümer ist im Geistlichen Lagerbuch der Metzger Hans Jerg Keppler verzeichnet. (a)

Betroffene Gebäudeteile:

- *keine*

2. Bauphase:
(1628)

Das Lagerbuch der Vogtei nennt den Metzger Hans Jerg Keppler als Besitzer, danach dessen Witwe. Dort ist der Bereich Kirchstraße 69, 67 und zusammen verzeichnet. Hans Jerg Keppler zinst für sein Haus mit Scheuer im Bereich Kirchstraße 69 1 Schilling Heller, "Elia Vogels

Witib" zinst für ihr kleines Haus dahinter im Bereich Kirchstraße 67 "4 Heller". (a)

Betroffene Gebäudeteile: *keine*

3. Bauphase:
(1660)

Michael Simbler (Semmler) besitzt im Bereich Kirchstraße 69: "Eine Behausung, Scheuren, Keller und Hoffraithin, Stallung, sambt einem kleinen Kuchingärttlin darhinder, alles an und beyeinand, oben in der Statt, zwischen Hans Fischers Wittib und Hans Nobeln (Bereich Kirchstraße 73) und der gemeinen Gassen, zinst der Geistlichen Verwaltung 5 Kreuzer und der Kellerey auch jährlich 1 Schilling Heller". Als folgender Eigentümer des Anwesens ist Hans Jacob Rothenberger genannt, Stadtbaumeister zu Besigheim und "Gerichtsverwandter" (Mitglied von "Gericht und Rat der Stadt"). (a)

Betroffene Gebäudeteile: *keine*

4. Bauphase:
(1784)

Schneider Nennich verkauft den übrigen Teil des Gartens und das Wohnhaus mit Scheuer an den Sohn, den Sattler Johann David Nennich. Beschreibung im Feuerversicherungskataster: "Neccar Seite. Oben in der Stadt. Unter der Kirch. Nr. 88 Ein Haus, Scheuer und Keller unter einem Tach, ein Eck Haus an der Straße, dem oberen Brönnlen gegen über". (a)

Betroffene Gebäudeteile: *keine*

5. Bauphase:
(1804)

Ehenachfolger des Johann Gotthard Fellger wird der Weingärtner Johann Georg Spahr. Im gleichen Jahr wird ein Umbau vorgenommen. Der Eintrag ins Feuerversicherungskataster wird von anderer Hand geändert und ergänzt: "Nr. 88 Ein Haus und Keller unter einem Tach, ein Eck Haus an der Straße, dem oberen Brönnlen gegen über. Nr. 88A Die Scheuer steht unter einem besonderen Tach". (a)

Betroffene Gebäudeteile: *keine*

6. Bauphase:
(1894)

Die Witwe des Johannes Joos vererbt das Anwesen dem Sohn, dem Weingärtner Gottlieb Joos: "Nr. 88 Ein zweistockiges Wohnhaus (88 qm) mit gewölbtem Keller, woran drei Seiten des unteren Stocks von Stein, Nr. 88A Eine einstockige Scheuer (64 qm), gegen dem Haus nur teilweise mit eigener Wand, gegen Nr. 87 der Giebel massiv, Hofraum (57 qm), oben in der Stadt, beim Schulbrönnle, neben dem sogenannten Platz und Christian Adler". (a)

Betroffene Gebäudeteile: *keine*

7. Bauphase:
(1960)

Abbruch des Wohnhauses und der Scheuer (zusammen mit Haus Kirchstraße 71). (a)

Betroffene Gebäudeteile: *keine*

Besitzer:in

1. Besitzer:in:
(1587)

Eisenkremer, Michael

Bemerkung Besitz:	zinst
Bemerkung Familie:	
Beschreibung:	Haus, Hof
Beruf / Amt / Titel:	*keiner*
Betroffene Gebäudeteile:	• Erdgeschoss • Obergeschoss(e) • Dachgeschoss(e) • Untergeschoss(e)

2. Besitzer:in: (1587 - 1628)	Keppler, Hans Jerg
Bemerkung Besitz:	besitzt nach Eisenkremer
Bemerkung Familie:	
Beschreibung:	
Beruf / Amt / Titel:	• Metzger
Betroffene Gebäudeteile:	*keine*

3. Besitzer:in: (1628 - 1660)	Keppler, Hans Jerg
Bemerkung Besitz:	besitzt
Bemerkung Familie:	
Beschreibung:	
Beruf / Amt / Titel:	• Metzger
Betroffene Gebäudeteile:	*keine*

4. Besitzer:in: (1660)	Semmler (Simbler), Michael
Bemerkung Besitz:	besitzt
Bemerkung Familie:	
Beschreibung:	Haus, Keller, Scheuer, Hof
Beruf / Amt / Titel:	*keiner*
Betroffene Gebäudeteile:	• Erdgeschoss • Obergeschoss(e) • Dachgeschoss(e) • Untergeschoss(e) • Untergeschoss(e)

5. Besitzer:in: (1660 - 1683)	Rothenberger, Hans Jakob
Bemerkung Besitz:	besitzt nach Semmler
Bemerkung Familie:	
Beschreibung:	
Beruf / Amt / Titel:	• Ratsherr • Stadtbaumeister
Betroffene Gebäudeteile:	— *keine*

6. Besitzer:in: (1683)	Lang, Kinder
Bemerkung Besitz:	ertauschen von Rothenberger gegen Auf der Mauer 1
Bemerkung Familie:	3 Kinder des Marx Lang
Beschreibung:	
Beruf / Amt / Titel:	— *keiner*
Betroffene Gebäudeteile:	— *keine*

7. Besitzer:in: (1683 - 1712)	Lang, Hans Caspar
Bemerkung Besitz:	besitzt alles
Bemerkung Familie:	Sohn des Marx Lang
Beschreibung:	
Beruf / Amt / Titel:	— *keiner*
Betroffene Gebäudeteile:	— *keine*

8. Besitzer:in: (1712)	Wölfing, Wolfgang Burkhard
Bemerkung Besitz:	kauft Anteil von Lang
Bemerkung Familie:	
Beschreibung:	
Beruf / Amt / Titel:	• Chirurg
Betroffene Gebäudeteile:	— *keine*

9. Besitzer:in: (1712 - 1717)	Franck, David
Bemerkung Besitz:	kauft Anteil von Lang

Bemerkung Familie:

Beschreibung:

Beruf / Amt / Titel: *keiner*

Betroffene Gebäudeteile: *keine*

---

10. Besitzer:in: Wölfing, Wolfgang Burkhard
(1717 - 1724)

Bemerkung Besitz: erwirbt Anteil des Franck

Bemerkung Familie:

Beschreibung:

Beruf / Amt / Titel:
- Chirurg

Betroffene Gebäudeteile: *keine*

---

11. Besitzer:in: Nennich (Nünnich), Johann Jacob
(1724 - 1784)

Bemerkung Besitz: kauft von Wölfing

Bemerkung Familie:

Beschreibung:

Beruf / Amt / Titel:
- Schneider

Betroffene Gebäudeteile: *keine*

---

12. Besitzer:in: Nennich, Johann David
(1784 - 1799)

Bemerkung Besitz: kauft vom Vater

Bemerkung Familie: Sohn des Johann Jakob Nennich

Beschreibung: Haus, Scheuer

Beruf / Amt / Titel:
- Sattler

Betroffene Gebäudeteile:
- Erdgeschoss
- Obergeschoss(e)
- Dachgeschoss(e)
- Untergeschoss(e)

---

13. Besitzer:in: Fellger, Johann Gotthardt
(1799 - 1804)

Bemerkung Besitz: kauft von Nennich

Bemerkung Familie: Sohn des Johannes Fellger

Beschreibung:

Beruf / Amt / Titel:	• Weingärtner
Betroffene Gebäudeteile:	*keine*

14. Besitzer:in: (1804 - 1822)	Spahr, Johann Georg
Bemerkung Besitz:	besitzt
Bemerkung Familie:	Ehenachfolger von Johann Gotthardt Fellger
Beschreibung:	Umbau Haus
Beruf / Amt / Titel:	• Weingärtner
Betroffene Gebäudeteile:	• Erdgeschoss • Obergeschoss(e) • Dachgeschoss(e) • Untergeschoss(e)

15. Besitzer:in: (1822 - 1853)	Joos, Johann Conrad
Bemerkung Besitz:	kauft von Spahr
Bemerkung Familie:	
Beschreibung:	
Beruf / Amt / Titel:	• Weingärtner
Betroffene Gebäudeteile:	*keine*

16. Besitzer:in: (1853 - 1855)	Spahr, Witwe
Bemerkung Besitz:	besitzt nach Joos
Bemerkung Familie:	Witwe des Johann Georg Spahr
Beschreibung:	
Beruf / Amt / Titel:	*keiner*
Betroffene Gebäudeteile:	*keine*

17. Besitzer:in: (1855 - 1894)	Joos, Johannes
Bemerkung Besitz:	erbt von der Mutter
Bemerkung Familie:	Sohn deds Witwe Spahr
Beschreibung:	
Beruf / Amt / Titel:	• Weingärtner
Betroffene Gebäudeteile:	*keine*

	–

18. Besitzer:in: (1894)	Joos, Witwe
Bemerkung Besitz:	besitzt
Bemerkung Familie:	Witwe des Johannes Joos
Beschreibung:	
Beruf / Amt / Titel:	– *keiner*
Betroffene Gebäudeteile:	– *keine*

19. Besitzer:in: (1894)	Joos, Gottlieb
Bemerkung Besitz:	erbt von der Mutter
Bemerkung Familie:	Sohn des Johannes Joos
Beschreibung:	
Beruf / Amt / Titel:	• Weingärtner
Betroffene Gebäudeteile:	– *keine*

Zugeordnete Dokumentationen

- Besigheimer Häuserbuch

Beschreibung

Umgebung, Lage:	Zentral in der historischen Altstadt gelegen.
Lagedetail:	• Siedlung • Stadt
Bauwerkstyp:	• Wohnbauten • Wohn- und Geschäftshaus
Baukörper/Objektform (Kurzbeschreibung):	1960 Neubau des Wohn und Geschäftshauses Kirchstraße 69 mit Friseurgeschäft im EG. Ehemaliges zweistöckiges Fachwerkwohnhaus auf Steinsockel (Nr. 88), mit Kellergewölbe und Giebeldach, ursprünglich mit eingerichteter Scheuer, um 1804 Umbau des Wohnhauses mit Anbau einer separaten Scheuer (Nr. 88A). Der Bereich Kirchstraße 69 ist mindestens schon im 16. Jahrhundert bebaut, wie aus den Lagerbüchern hervorgeht. 1960 Abbruch des Wohnhauses und der Scheuer (zusammen mit Haus Kirchstraße 71). (a)
Innerer Aufbau/Grundriss/ Zonierung:	– *keine Angaben*
Vorgefundener Zustand (z.B.	

Schäden, Vorzustand):	*keine Angaben*
Bestand/Ausstattung:	*keine Angaben*

Konstruktionen

Konstruktionsdetail:	*keine Angaben*
Konstruktion/Material:	*keine Angaben*